

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerverein  
**Band:** 35 (1890)  
**Heft:** 50

**Anhang:** Beilage zu Nr. 50 der "Schweiz. Lehrerzeitung"  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Beilage zu Nr. 50 der „Schweiz. Lehrerzeitung“.

## Gute Jugendschriften.

(Fortsetzung.)

*An fremdem Herd.* Bunte Bilder aus der Nähe und der Ferne mit besonderer Berücksichtigung des häuslichen Lebens in verschiedenen Ländern. Für das reifere Mädchenalter, von *Brigitte Augusti*. I. *Gertruds Wanderjahre*. Erlebnisse eines deutschen Mädchens im Elsass, in Spanien, Italien und Frankreich. Mit vielen Abbildungen von Otto Gerlach. Zweite Auflage. Gr. 8°. 256 Seiten. Leipzig, Ferdinand Hirt & Sohn. Preis: Eleg. geb. 8 Fr.

Unter dem Titel „An deutschem Herd“ hat B. Augusti eine Reihe kulturgeschichtlicher Erzählungen aus alter und neuer Zeit für das reifere Mädchenalter geschrieben, die sich überall einer sehr günstigen Aufnahme erfreuten. Die neue Serie, deren 1. Band „Gertruds Wanderjahre“ betitelt ist, will ihren Stoff der Gegenwart entnehmen und hauptsächlich das Familienleben der verschiedenen Länder zeichnen, resp. dasselbe mit den deutschen Verhältnissen in Vergleichung setzen.

Der erste Versuch einer solchen Kulturskizze ist der Verfasserin recht gut gelungen, wenn auch die die einzelnen Bilder verbindende „Handlung“ weniger natürlich erscheint, als z. B. in den „Erben v. Scharfeneck“. Die Hauptsache ist, dass die Zustände in der Fremde getreu gezeichnet sind und dafür bürgt die Tatsache, dass die Schriftstellerin aus den besten Quellen schöpfte, wo die eigene Erfahrung nicht ausreichte. Die Druck-, Papier- und übrige Ausstattung sind äusserst geschmackvoll und machen dem Verleger alle Ehre. (Auf der Einbanddecke ist ein zierliches Bild des Strassburger Münsters und daneben dasjenige einer spanischen Stadt gezeichnet.) Ein prächtiges Weihnachtsbuch für die Töchter, das wir nachdrücklich empfehlen.

*Kindergartenlaube.* Farbige illustrierte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung der Jugend. Monatlich zwei Hefte. 8°. (116 Seiten Text in 1 Heft.) Nürnberg, Verlag der Kindergartenlaube. Preis: Vierteljährl. 80 Cts. Geb. (1 Bd. zu 12 Heften) Fr. 2. 70.

Wir müssen neuerdings (nach dem Erscheinen des 8. Bandes) auf diese gut redigirte, mit reizenden Farbendruckbildern illustrierte (1 Band enthält deren 48) und ganz beispiellos billige (wo nicht die allerbilligste) Kinderschrift aufmerksam machen und sie nachdrücklich und aus voller Ueberzeugung für unsere Kleinen empfehlen.

Der vorliegende Band bietet wieder vorzugsweise gute Erzählungen, Sagen und Märchen, daneben aber auch manch treffliches Gedicht (von Frida Schanz, Pauline Schanz, Georg Land, Dr. Wendt u. a.); ferner Geschichtliches und Biographisches (so ein grösseres Lebensbild aus dem 15. Jahrhundert: „ein fahrender Schüler“ und eine anziehend geschriebene Biographie, „Peter Hebel“, mit dem freundlichen Porträt des Dichters); auch geographische und naturgeschichtliche Bilder und endlich eine grosse Fülle von guten Rätseln und allerhand Aufgaben.

Wir wünschen, dass dem vorzüglichen Schriftchen in allen Kinderkreisen und in den Jugendbibliotheken eine geneigte Aufnahme zu teil würde.

*Deutsche Jugend.* Neue Folge. Herausgegeben von *Julius Lohmeyer*. Band VIII. Kl. 4°. XLVIII und 428 S. Stuttgart, Berlin, Leipzig. Union Deutsche Verlagsgesellschaft. 1890. Eleg. in Leinw. geb. 8 Fr.

Der neueste Band dieser anerkannt vorzüglich redigirten Monatsschrift darf als ein wertvolles Festgeschenk für die reifere Jugend aufs wärmste empfohlen werden. Er ist reich illustriert theils mit farbigen, theils mit Tondruck- und Textbildern. Der

Text ist wieder äusserst mannigfaltig und interessant. Es wechseln Erzählungen mit Darstellungen aus der Länder- und Völkerkunde, aus dem Tierleben, Gedichte, Märchen, Rätsel u. s. f. und so werden Belehrung und Unterhaltung mit einander in richtiger Weise verknüpft. Unter den Naturschilderungen haben uns ganz besonders die lebensfrischen Bilder aus den Tiroler- und Schweizeralpen von G. Lang gefallen, und in Julie Ludwig hat die Jugendschrift eine vorzügliche Erzählerin gewonnen. Die Illustrationen sind meisterlich ausgeführt, auch die Ausstattung des Buches ist proper. — Die deutsche Jugend ist nicht nur eine gediegene Kinderschrift, sondern auch ein gutes Volksbuch.

*Der Jugendgarten.* Eine Festgabe für Knaben und Mädchen. Gegründet von *Otilie Wildermuth*. Fortgeführt von ihren Töchtern A. Willms und Ad. Wildermuth. 15. Band. Mit 8 farbigen und 12 Tondruckbildern, sowie zahlreichen Text-Illustrationen. Gr. 8°. VI. und 398 Seiten. Stuttgart, Berlin, Leipzig. Union Deutsche Verlagsgesellschaft. Eleg. kart. 8 Fr.

Das schöne, Geist und Gemüt in gleichem Grade bildende Buch enthält hauptsächlich eine Reihe gut geschriebener Erzählungen; daneben auch Belehrungen aus der Geschichte und Geographie, aus dem Leben der Natur; ferner sind eine Anzahl Gedichte, Rätsel, Spiele eingestreut; ja am Schlusse des Buches findet sich sogar ein kleines reizendes Weihnachtsdrama (Knecht Ruprecht auf dem Heimweg von Helene Binder) zur Aufführung für die Kinder.

Wir empfehlen das schmucke Buch aufs wärmste als Weihnachtsgabe für 12—14jährige Knaben und Mädchen.

*Hundert Fabeln für Kinder* von *W. Hey*. In Bildern von *Fedor Flinker* und andern. Gr. 4°. 72 S. Berlin, G. Grottesche Verlagsbuchhandlung. Eleg. geb. 8 Fr.

Eine prächtige, erfreuliche Novität auf dem Gebiet der Bilderbücher, ein Werk, an dem eine Reihe trefflicher Künstler mitgearbeitet haben. Der bedeutsamste derselben, der berühmte Tierzeichner Flinker, hat bei dieser neuen Illustration der Hey'schen Fabeln auch den Löwenanteil übernommen, was dem Buche zur besondern Empfehlung dienen wird. Es ist von grossem Interesse für Lehrer und Erzieher, welche die Fabeln mit der Jugend besprechen und dabei Bilder benutzen wollen, die Auffassung *Spekters* mit derjenigen eines Flinker zu vergleichen. (Der letztere weiss die Tiere immer mit grossem Humor zu vermenschlichen und ihnen gar ausdrucksvolle Gesichter zu geben.) Ausstattung, Druck und Papier des Werkes sind brillant.

Das gediegene Bilderbuch wird jedes Kind, dem es in die Hand kommt, glücklich machen.

*David Livingstone.* Ein Lebensbild des grossen Entdeckers und Missionärs, für die deutsche Lesewelt, besonders die reifere Jugend nach Quellen dargestellt von Dr. *Gustav Plieninger*. Mit Livingstones Porträt, 43 in den Text gedruckten Illustrationen, 6 Farbendruckbildern und einer Karte. 8°. 270 S. Stuttgart. Druck und Verlag von Gebr. Kröner (jetzt Union, Deutsche Verlagsgesellschaft.) 1885. Preis: Geb. Fr. 7. 35.

Eine mit viel Wärme geschriebene Biographie des berühmten Afrikareisenden und menschenfreundlichen Missionärs. Mit grossem Interesse begleitet der Leser den edlen Mann auf seinen opfermutigen Fahrten, zu seiner uneigennütigen Lebensarbeit.

Das Buch ist von hohem Wert als Lesestoff für die reifere Jugend und die Erwachsenen. Auch äusserlich präsentirt es sich gut. Es ist den Jugendbibliotheken bestens zur Anschaffung zu empfehlen. (Fortsetzung folgt.)



### Herdersche Verlagshandlung in Freiburg im Breisgau.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Geistbeck, Dr. M., **Leitfaden der mathematischen und physikalischen Geographie** für Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten. Elfte, verbesserte Auflage. Mit vielen Illustrationen. gr. 8° VIII u. 165 S. 2 Fr.; geb. in Halbleder mit Goldtitel Fr. 2. 50.

Pütz, W., **Leitfaden bei dem Unterrichte in der vergleichenden Erdbeschreibung** für die unteren und mittleren Klassen höherer Lehranstalten. 22., verbesserte Auflage, bearbeitet von F. Behr. gr. 8° XVI u. 235 S. Fr. 1. 60; geb. in Halbleder mit Goldtitel Fr. 2. 10.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen sowie von der unterzeichneten Verlagshandlung zu beziehen:

## Im Abendgold.

Neue Dichtungen

von

Otto Sutermeister.

14 Bg. Taschenformat. — Preis br. 4 Fr., eleg. geb. 5 Fr.

Es ist im Golde des Lebensabends ausgereifte Weisheit, die der sinnige Dichter, der gemütvolle Schulmann in diesen neuen Dichtungen verkündet. Von dem reichen Inhalte der Sammlung geben schon die Ueberschriften der einzelnen Teile einen Begriff; sie lauten: Haus. — Forum. — Meister und Jünger. — Den Jungen ins Album. — Wort und Schrift. — Kunst. — Dem Geiste: Im Bann der Erde. Unverloren. Religion. Gottheit. Kirche. Christentum.

J. Hubers Verlag in Frauenfeld.

### Lauterburgs illustrirter schweiz. Abreisskalender.

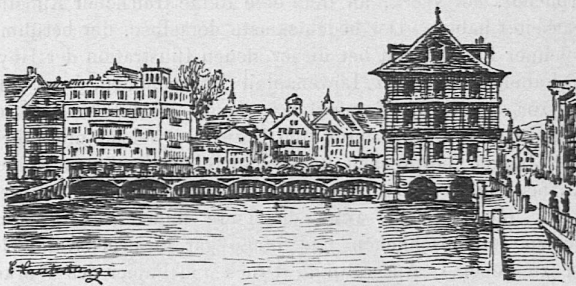
2. Jahrgang

pro 1891.

(Neuer Schild u. zirka 100 neue Ansichten.)

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Papeterien sowie direkt vom Verfasser E. Lauterburg, Maler in Bern.

Preis Fr. 2. 50. (B4629)



Im Verlag von J. Huber in Frauenfeld sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Schweizerischer Lehrer-Kalender für das Jahr 1891.

19. Jahrgang.

Herausgegeben von Dr. Ph. Ant. Largiadèr, Schulinspektor in Basel.

**Solid in Leinwand gebunden 1 Fr. 80 Rp.**

(In Leder geb. 2 Fr. 50 Rp.)

**Inhalt:** Übersichtskalender. — Tagebuch. — Schweizerische Schulchronik. — Zur Schulbankfrage. — Schulbau-Normalien. — Statistische und Hülftabellen. — Schemas zu Stundenplänen und Schülerverzeichnissen. — Notizenpapier. —

Durch gründliche Erneuerung und Bereicherung des Stoffes haben Herausgeber und Verleger ihr Möglichstes getan, um auch den neuen Jahrgang des Lehrerkalenders einer guten Aufnahme würdig zu machen.

Im Verlage von Gebr. Lüdin in Liestal ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätig:

Friedrich Adolf Diesterweg.

Vortrag,

gehalten in der Kantonal-Konferenz der Lehrerschaft des Kts. Baselland.

Von Ed. Zingg, Schulinspektor.

5 Bogen. 8°. eleg. broschirt.

Preis Fr. 1. 50.

### Schweizerische Festgeschenk-Literatur

(vorrätig in allen schweiz. Buchhandlungen).

**Gedichte von Augustin Keller.** Mit dem Portrait Kellers. XII u. 252 S. Preis br. 4 Fr., eleg. geb. 5 Fr.

**Gedichte von Heinrich Leuthold.** Dritte vermehrte Auflage. Mit Portrait und Lebensabriss des Dichters. XVI u. 348 S. Preis brosch. 6 Fr., eleg. geb. 8 Fr.

**Tycho Pantander.** Eine Geistesentwicklung in Liedern dargestellt von Jost Winteler. VIII u. 256 S. Preis br. 4 Fr., eleg. geb. 5 Fr.

**Der Luxus** nach seiner sittlichen und sozialen Bedeutung. Von C. W. Kambli, Pfarrer in St. Gallen. VIII u. 208 S. Preis 3 Fr.

**Lichtstrahlen** aus den Schriften religiöser Dichter und Denker aller Zeiten. Von Pfarrer Alfred Usteri. 8°, 124 S. br. 2 Fr. 40 Rp., eleg. geb. mit Goldschn. 4 Fr.

**Briefe aus dem fernen Osten.** Von E. Haffter. Vierte Auflage. Mit dem Bildnis des Verfassers. VIII u. 312 S. Preis in künstlerisch ausgeführtem Umschlage br. 4 Fr., eleg. in Lwd. geb. 5 Fr.

**Jenseits des Gotthard.** Menschen, Städte und Landschaften in Ober- und Mittel-Italien. 8°, VII u. 343 S. Eleg. br. 4 Fr., eleg. in Lwd. geb. 5 Fr.

**Aus der Mappe eines Fahrenden.** Bilder aus Italien und Griechenland. Von Georg Finster. VIII u. 337 S. Preis eleg. brosch. 5 Fr., in Halbfranzband 8 Fr.

**Der Burgunderzug.** Ein Idyll aus St. Gallens Vergangenheit. Von Maria vom Berg. **Pracht-Ausgabe**, mit dem Bildnisse der Dichterin, 12 Vollbildern, Initialen und Einfassungen nach Zeichnungen von Viktor Tobler. 15 1/2 Bg. Royal-Quart in reichem Einband mit Goldschnitt. Preis 25 Fr.

— **Taschen-Ausgabe.** Dritte Auflage. VI u. 192 S. Preis eleg. kart. 5 Fr.

**Zwei Novellen.** Das Haus in der Turmecke. Des Spielmanns Kind. Von Maria vom Berg. Zweite Auflage. 177 S. Preis br. 3 Fr., in Lwd. geb. 4 Fr.

**Die Geschichten der Schulbase.** Kultur- und Sittenbilder aus dem Ende des 18. Jahrhunderts. Von Joseph Joachim. Gr. 8° br. 4 Fr., eleg. geb. 5 Fr.

**J. Gaudenz von Salis-Seewis.** Von Adolf Frey. Mit Salis' Bildnis und einer Ansicht des Familiensitzes Bothmar. IV u. 272 S. Preis br. 5 Fr., eleg. geb. Fr. 6.50.

**Salomon Gessner.** Mit ungedruckten Briefen. Von Heinrich Wölfflin. Mit Reproduktionen von Radirungen Gessners. VIII u. 164 S. Preis br. 4 Fr., in Liebhaberband 6 Fr.

J. Hubers Buchh. in Frauenfeld.